

Worum es geht

Die Vernetzung politischer, ökonomischer und gesellschaftlicher Prozesse schreitet immer schneller voran, greift immer weiter aus und erwartet von denen, die an diesem Spagat partizipieren, ein qualifiziertes Engagement. Über gute Karten verfügt, wer in globalen Kategorien zu denken vermag und seine Fachkompetenz mit einem soliden Verständnis für fremde Länder, Menschen, Kulturen und Märkte zu verbinden weiß. Die junge Generation muss sich den Herausforderungen einer dynamisch veränderten Welt stellen.

Der Wirtschaftskreis Baden-Württemberg der Carl Duisberg Gesellschaft steht in der geistigen Tradition seines Namensgebers, eines frühen industriellen Pioniers der internationalen Nachwuchsförderung. Der CDG-Wirtschaftskreis schreibt einen attraktiv dotierten Förderpreis aus, der als Anerkennung für auszeichnungswürdige Abschlussarbeiten mit entwicklungspolitisch oder außenwirtschaftlich relevanter Thematik, angefertigt an Fachhochschulen des Landes Baden-Württemberg oder an Mitgliedsinstitutionen, die wissenschaftlich ausbilden, vergeben wird.

Wer dahinter steht

Die Carl Duisberg Gesellschaft ist neben der Bundesrepublik Deutschland und den Bundesländern Gesellschafter bei InWEnt gGmbH (Internationale Weiterbildung und Entwicklung) und vertritt dort die Interessen der Wirtschaft.

Ziele der CDG, die InWEnt in Programmen, Projekten und Maßnahmen operationalisiert, sind

- ◆ internationaler Erfahrungsaustausch,
- ◆ Initiierung von Entwicklungsprozessen,
- ◆ Persönlichkeitsbildung durch Auslandserfahrung und
- ◆ weltweiter Dialog und Zusammenarbeit.

Der CDG-Wirtschaftskreis Baden-Württemberg ist ein Zusammenschluss regionaler Unternehmen, Institutionen und Einzelpersonen, die mit Ihrer Mitgliedschaft in der CDG e.V. die Ziele des CDG-Verbundes mit InWEnt unterstützen und teilhaben an deren Aktivitäten und Programmen.

Was Sie tun sollten

Teilnahmeberechtigt sind alle Fachhochschulen.

Angenommen, Sie haben an einer baden-württembergischen Fachhochschule eine Abschluss-Arbeit angefertigt, die ein entwicklungspolitisch oder außenwirtschaftlich relevantes Thema zum Gegenstand hat und überdurchschnittlich gut beurteilt ist, zögern Sie in diesem Fall nicht, Ihre Arbeit (unter Angabe des betreuenden Professors) zur Teilnahme am Wettbewerb einzureichen an:

Prof. Dr. Achim Bubenzer, Preis-Beauftragter des CDG-Wirtschaftskreises Baden-Württemberg, c/o Hochschule Ulm, Prittwitzstr. 10, 89075 Ulm
E-Mail: bubenzer@hs-ulm.de

Wenn die Arbeit in die engere Wahl kommt, ist zusätzlich ein Gutachten des betreuenden Professors einzureichen,

Die feierliche Verleihung des CDG-Preises findet am Ort derjenigen Fachhochschule statt, an dem die mit dem Ersten Preis bedachte Abschluss-Arbeit erstellt worden ist.

Welche Preise winken

Der CDG-Preis wird in diesem Jahr ausgelobt

1. Preis €2.000
2. Preis €1.500
3. Preis €1.000.

Der CDG Wirtschaftskreis Baden-Württemberg versteht seinen Förderpreis als ein bedeutendes, wirksame Impulse ausstrahlendes Instrument zur Unterstützung des akademischen Nachwuchses. Er hält sich die Möglichkeit offen, aus wichtigem Grund Änderungen im Hinblick auf die Zahl und Höhe der zu vergebenden Preise vorzunehmen.

Wofür es bisher Preise gab

Eine Auswahl:

Konzeption einer Kautschuk-Trockenanlage für indische Kleinbauern (Martin Hamann und Reinhold Scheeb/Furtwangen)

Marketing von Kontrazeptiva in Afrika (Margit Hirsch/Reutlingen)

Planung und Aufbau einer photovoltaischen und windelektrischen Strom- und Wasserversorgung in Nigerien (Thomas Sacks/Ulm)

Berufsausbildung der graphischen Industrie in Argentinien und Deutschland (Sabine Keller/Stuttgart)

Experimentelle Untersuchung und konstruktive Optimierung einer Flügelradgetriebenen Membranpumpe (Stefan Dorner/Offenburg)

VISION ENERGY - Ein Visualisierungskonzept zum globalen Ressourcenverbrauch (Lena Billmeier und David Baur/Schwäbisch Gmünd)

Optimierung einer Hammermühle und Entwicklung der Trennapparatur (Matthias Schmitt/Mannheim)

Ernährungsempfehlung für IHV-infizierte Menschen - Entwicklung eines praktischen Leitfadens für Kamerun (Estelle Anaelle Nguewo/Albstadt Sigmaringen)

Verantwortlich:

InWEnt Regionales Zentrum Baden-Württemberg
70173 Stuttgart, Königstraße 1 B
☎ 0711/2 27 54-0

Was Sie dazu wissen sollten →

Der Preis des



Wirtschaftskreises
Baden-Württemberg